



Hallenfußball: SG 99 landet in Wadern auf dem zweiten Platz

Mit einem zweiten

Platz und 300 Euro im Gepäck kehrte die 1. Frauenmannschaft unserer SG 99 Andernach vom Hallenturnier der SG Morscholz-Steinberg zurück. Beim gut organisierten „1. AOK Ladies-Cup“ im 160 Kilometer entfernten Wadern

mussten sich die Bäckermädchen im Finale des 16-köpfigen Teilnehmerfelds dem Regionalliga-Konkurrenten 1. FC Riegelsberg, saarländischer Masterssieger 2018, nach offenem Schlagabtausch spät mit 0:2 geschlagen geben. In der Vorrunde belegte die SG 99 nach Siegen und jeweils zwölfminütiger Spielzeit gegen die SG Bliesmengen/Bliesransbach (3:0), den FC Beckingen (5:0) und die SG Hochspeyer (4:1) den ersten Gruppenplatz.

Nach einem ungefährdeten 5:1 im Viertelfinale gegen den SV Göttelborn II wartete in der Vorschlusssrunde mit dem SV Dirmingen ein alter Bekannter. Der Verbandsligist kassierte in der gesamten Endrunde nicht ein einziges Gegentor in der regulären Spielzeit, warf dabei den Titelverteidiger TuS Issel (2:0) aus dem Rennen, musste sich aber den Andernacherinnen nach einem 0:0 im fälligen Siebenmeterschießen mit 1:3 beugen. Im Spiel um Platz drei behielt Dirmingen im Duell mit dem Regionalligisten SC Siegelbach mit 1:0 die Oberhand. Nach vierwöchiger Spiel- und Trainingspause war dieser Aufgalopp der SG 99 ins neue Jahr durchaus ansehnlich, in dieser Woche geht´s an der frischen Luft wieder in die Vollen.

Für die SG 99 Andernach spielten (in Klammern die Zahl der erzielten Tore): Jana Theisen, Kathrin Günther - Isabelle Stümper (7, ganz rechts im Bild), Lisa Umbach (6), Luisa Mais (2), Sarah Meinerz (2), Antonia Hornberg (2), Maren Weingarz (1, im Bild mit der Nummer acht), Eva Langenfeld, Luisa Deckenbrock.



Foto: SG Morscholz-Steinberg